



öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Verwaltungs- und Finanzausschuss

Sitzung am 08.04.2019

TOP 1: Gebäudesanierung Kaufmännische Schule Hechingen, 4. Bauabschnitt, Vergaben

A. Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss

stimmt den Vergaben für die beiden Gewerke „Verglasung mit Sonnenschutz“ und „Naturwissenschaften“ zu.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: 1.850.000 EUR

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung

Anlagen: Gebäudesanierung Kaufmännische Schule Hechingen Anlage NÖ

öffentlich**Gebäudesanierung Kaufmännische Schule Hechingen,
4. Bauabschnitt, Vergaben****I. Sachverhalt**

In der Sitzung des Kreistags vom 10.12.2018 (KT-Nr. 51/2018) wurde die Umsetzung des 4. Sanierungsabschnitts der Kaufmännischen Schule in Hechingen und die Beauftragung des Architekturbüros Sprenger beschlossen.

Die fachplanerischen Leistungen wie Heizungs-, Sanitär- und Elektroarbeiten sowie die Ausstattung der naturwissenschaftlichen Räume (Biologie und Chemie) wurden vom Sachgebiet Gebäudemanagement und Technik geplant und ausgeschrieben.

Um den Schulbetrieb nicht übermäßig einzuschränken, wurde die Sanierungsmaßnahme in zwei Abschnitte unterteilt. 2019 sollen die Fassade (Fenster, Sonnenschutz und Wärmedämmverbund-System) und das Erdgeschoss, welches die naturwissenschaftlichen Räume enthält, modernisiert werden. 2020 stehen noch die Klassenzimmer und Sanitärräume im UG des Gebäudeteils zur Sanierung an.

II. Vergaben

Unter Berücksichtigung der Vergabe- und Vertragsordnung VOB Teil A wurden die Verglasungs- und Sonnenschutzarbeiten, das WDV-System und die Ausstattung der naturwissenschaftlichen Räume öffentlich ausgeschrieben. Die übrigen Gewerke wurden beschränkt ausgeschrieben.

Nachfolgend die Ergebnisse der Ausschreibungen:

Öffentliche Ausschreibungen

Nr.	Gewerk	Angeforderte Unterlagen	Eingegangene Angebote	Vergabevorschlag	Angebotspreis
1	WDV-System	3	3	GSR-Theo, Heidenheim	70.597,56 €
2	Verglasung & Sonnenschutz	3	1	Eppler, Meßstetten	306.344,08 €
3	Naturwissenschaften	2	1	Hohenloher, Öhringen	353.091.50 €

Die detaillierten Übersichten der Submissionsergebnisse zu den Vergaben der in die Zuständigkeit des Verwaltungs- und Finanzausschusses fallenden Gewerke Nrn. 2 und 3 sind in den nicht-öffentlichen Anlage 1a und 1b dargestellt.

öffentlich

Beschränkte Ausschreibungen

Nr.	Gewerk	Angeforderte Angebote	Eingegangene Angebote	Vergabevorschlag	Angebotspreis
1	Maler	6	2	Hoch, Hechingen	11.685,60 €
2	Tischler	5	4	Bitzer, Albstadt	38.846,36 €
3	Trockenbau	6	2	Schneider, Rosenfeld	63.335,37 €
4	Bodenbelag	6	2	Gess, Balingen	50.573,03 €
5	Gerüst	6	4	TT-Gerüstbau, Rosenfeld	7.813,54 €
6	Abbruch	5	3	Ladner, Rangendingen	36.830,50 €
7	Sanitär/Heizung	3	1	Raiser, Hechingen	15.038,09 €
8	Elektro	5	2	Hörter&Jenter, Balingen	89.101,95 €

Auftragsvergaben über Kleinaufträge wie Lagercontainer, Baureinigung etc. erfolgen ja nach Bedarf durch die Verwaltung an örtliche Unternehmen.

III. Kosten und Finanzierung

Für beide Abschnitte der Sanierung sind Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 1.850.000 € veranschlagt. Für das Vorhaben hatte die Verwaltung Zuschüsse aus dem „Kommunalen Sanierungsfonds“ beantragt; vom Regierungspräsidium Tübingen wurden Fördermittel in Höhe von 517.000 € bewilligt.

Die Kostenberechnung für die geplanten Arbeiten in 2019 belaufen sich auf ca. 1.381.500 €. Nach erfolgter Submission und Vergabe der ausgeschriebenen Gewerke liegt der Kostenanschlag bei ca. 1.208.400 € und somit ca. 12 % unter der Kostenberechnung. Somit verfügt der Landkreis über Sicherheiten um die zu erwartenden Risiken aus dem Bestand und konjunkturelle Schwankungen aufzufangen.

		Gesamt	2019	2019	2020
Kostengruppe		Kosten-berechnung	Kosten-berechnung	Kosten-anschlag	Kosten-berechnung
300	Baukonstruktion	1.366.500 €	1.126.500 €	986.800 €	240.000 €
400	Technische Anlagen	260.000 €	124.500 €	104.100 €	135.500 €
500	Außenanlagen	15.000 €	15.000 €	15.000 €	0,00 €
700	Baunebenkosten	208.500 €	115.500 €	102.500 €	93.000 €
	Summe brutto	1.850.000 €	1.381.500 €	1.208.400 €	468.500 €

öffentlich**IV. Zeitplan**

Mit der Sanierung wird in den Osterferien (15. – 26. April) begonnen. Bis zum Ende der Sommerferien (10. September) sollen die Arbeiten im Innenbereich abgeschlossen sein. Die Sanierungsarbeiten an der Fassade können voraussichtlich bis Mitte Oktober fertig gestellt werden.